

Der Aufruhr gegen Gott wird vom Vatikan gesteuert

Den Gesetzlosen, Johannes XXIII. und Paul VI., dienen die Bischöfe, Priester, Ordensleute und «Gläubige» bis heute. Das Werk der Gesetzlosen wird vom Völkerapostel Paulus beschrieben. (2.Thess. 2.2)

Paulus spricht vom Aufruhr gegen Gott.

Der Bruch des Krönungseides und die Einführung neuer Riten, durch die Gesetzlosen, ist ein Aufruhr gegen Gott. Der Aufruhr gegen Gott wird vom Vatikan gesteuert.

Gott will den Aufruhr nicht verhindern, er hat den Menschen den freien Willen geschenkt. Der freie Wille entscheidet über unser Tun. Zur Allmacht Gottes gehören Barmherzigkeit und Gerechtigkeit. Wer aus Schwäche sündigt findet Barmherzigkeit; **wer sich gegen Gott und Seine Werke erhebt, wie Luzifer, die gefallenen Engel und die Erfüllungsgehilfen des Vatikans, findet Gerechtigkeit.** Gott hat das letzte Wort. *«Denn alle sollen gerichtet werden, die nicht der Wahrheit glauben, sondern der Ungerechtigkeit (den Gesetzlosen) gedient haben»* (2 Thess. 2.11)

Es ist die Pflicht aller Katholiken, die Wahrheit zu verkünden und die Gesetzlosen in Rom zu meiden. **Bitten wir den Vater im Himmel, er möge Satan und die bösen Geister in die Hölle verbannen!**

Hubertus Huber hat den Verfall der Kirche in seinem Buch «**KATHOLIKEN-SOS RETTE DEINE SEELE**» beschrieben. Sie können das Buch bei **Amazon. de** oder über unsere Website: <https://www.katholiken-sos.com>, bestellen und alle unsere Schriften nachlesen.

Spendenkonto: Katholiken-SOS Verlag, UBS Switzerland AG, CH6002-Luzern.

IBAN: CH02 0024 8248 1764 2501 V BIC: USBWCH

Katholiken-SOS Verlag, CH9053 Teufen, den 22. Juni 2026

H.H.

Copyright: Katholiken-SOS Verlag